



Gemeindebrief Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde

Graupa-Liebenthal

August/September 2025



Foto: Hillbricht

Gott ist unsere
Zuversicht
und Stärke.

Psalm 46,2

EINE INNERE UND ÄUSSERE KRAFT

„Bleiben Sie fröhlich!“ – Schon seit vielen Jahren schließe ich meine Briefe oder E-Mails mit diesem aufmunternden Gruß ab. Das führt mittlerweile dazu, dass mancher Gesprächspartner, mit dem ich mich über ein bedrückendes Thema unterhalte, das aufgreift und schließlich sagt: „Wie schreibst du immer so schön: Bleib fröhlich!“

Woher kommt einem eigentlich diese „Zuversicht und Stärke“, die einem trotz aller Nöte hilft, „fein lustig“ zu bleiben? (Psalm 46,2.5)

Es ist Gott, der uns diese innere und äußere Kraft schenkt, wenn wir mit ihm verbunden sind. Und es ist gut, wenn sich Gottesmenschen immer wieder gegenseitig an diese Kraftquelle erinnern: „Gott ist unsere Zuversicht und Stärke.“ Oft schon ist mir von Gott

her neuer Lebensmut zugeflossen, als ich nicht weiterwusste. Auch haben sich für mich neue Türen geöffnet, als ich eigentlich schon dachte: „Jetzt ist Ende im Gelände.“ Diese Erfahrungen mit Gott sind kostbar. Ich erinnere mich dankbar an sie und gebe sie zur Ermutigung an andere weiter.

So tat es auch Martin Luther und dichtete: „Ein feste Burg ist unser Gott, / ein gute Wehr und Waffen. / Er hilft uns frei aus aller Not, / die uns jetzt hat betroffen.“ (EG 362,1) Und der Kabarettist Hanns Dieter Hüsch bekannte staunend: „Was macht, dass ich so unbeschwert / Und mich kein Trübsinn hält / Weil mich mein Gott das Lachen lehrt / Wohl über alle Welt“.

REINHARD ELLSEL

Kinder – Jugend – Konfirmanden – Familien

Taufgedächtnis und Schuljahresabschluss-GD der Christenlehre



Am 15. Juni war es wieder so weit, wir feierten Taufgedächtnis für die in den Monaten März bis Juni Getauften. Viele Kinder und ihre Familien nahmen den Termin wahr und auch Manni Mausohr kam extra vorbeigeflogen und konnte im Anschluss auch noch ein besonderes Theaterstück bewundern. Die Kinder der Christenlehre erlebten das nun endende Schuljahr unter dem Motto des Regenbogens

und zeigten in ihrem Spiel mit vielen Liedern, die sie in dem Schuljahr gesungen hatten, wie vielseitig sie sich das Thema Regenbogen und Gottes Botschaft erschlossen. Erst erschuf der kleine Gott mit viel Freude und Fantasie die Tiere, die dann durch die Kirche hüpfen, stolzierten, flatterten und trabten. Danach machte sich Noah tatkräftig ans Werk und erbaute die Arche. Dabei nutzte er ganz besonderes Werkzeug aus seinem emotionalen Werkzeugkasten, das hilft



ihm dabei, Gott zu hören, wenn er wütend oder ängstlich ist, Entscheidungen fällen muss oder Bindungen stärken möchte und Mut für einen Neubeginn benötigt. Und auch die Johanniter kamen noch einmal zum Einsatz, als sich Noah verletzte und einen Verband benötigte. Am Ende des Theaterstückes nahmen alle die Botschaft mit, in sich seine Stärken zu finden und zu fördern, um diese zu nutzen, damit



unsere Welt ein schöner Ort wird.



Nach dem herzlichen und langen Applaus für die Kinder, gab es im Anschluss nicht nur für Manni Mausohr seine geliebte Leberwurstschnitte, sondern für alle ein sehr leckeres und thematisch geschmücktes Kirchenkaffee, welches noch gesellig genutzt wurde.



Einladung zum Familiengottesdienst zum Schuljahresanfang und der Christenlehre

Liebe Kinder, liebe Familien,
am 17. August wollen wir mit einem **Familiengottesdienst** das neue Schuljahr begrüßen und die Schulanfänger feiern. Am **19. August** startet dann auch **wieder die Christenlehre** für alle Kinder der Klassen 1–6 im Pfarrhaus.
Ihr seid dazu alle herzlich eingeladen.

Dorothea Pommer

Kurrendefest unseres Kirchenbezirkes Treffen der Kurrenden und Kinderchöre in Lohmen



Am Sonnabend, 20. September treffen sich die jungen Sängerrinnen und Sängler aus den Kurrenden und Kinderchören unseres Kirchenbezirkes in Lohmen. Neben gemeinsamen Proben und Freizeitgestaltung wird der Musikalische Gottesdienst 17.00 Uhr ein besonderer Höhepunkt sein.

Herzliche Einladung dazu!

»Der gute Hirte«

**Musical für Kinderchor,
Sprecher und
Instrumente von
John Rausek**

Kinderchöre und Kurrenden,
Kantorinnen und Kantoren
des Kirchenbezirkes

Gesamtleitung: KMD Albrecht Päßler

Predigt und Liturgie: Superintendentin Lammert



Arbeitskreis FÜRSORGE

nächstes Treffen: am Mittwoch, dem 20. August um 19.00 Uhr
im Gemeinderaum im Pfarrhaus Graupa

Achtung, Klasse 7!

Mit dem neuen Schuljahr startet Euer Konfirmandenkurs!

Zu einem Informationsabend für Schüler und ihre Eltern laden wir herzlich ein,
am Mittwoch, dem 20. August um 19.30 Uhr
im Diakonie- und Kirchgemeindezentrum,
Schillerstraße 21a, 01796 Pirna-Copitz.

Wir werden dort unser Konfirmandenkonzept für die Kirchgemeinden Pirna, Sonnenstein-Struppen und Graupa-Liebethal vorstellen und auf alle Fragen eingehen. Wir, das sind unser neuer Gemeindepädagoge Alrik Schubert, Pfarrer Cornelius Epperlein und ich. Zu einem späteren Zeitpunkt wird Pfarrer Dr. Johannes Bartels hinzukommen, dessen Entsendungsverfahren in die 4. Pfarrstelle des Kirchgemeindebundes gegenwärtig noch nicht abgeschlossen ist. Bitte weisen Sie auch andere Eltern und Jugendliche, die sich für den Weg zur Konfirmation interessieren, auf diesen Termin hin.

Jugendliche unserer Kirchgemeinden werden bis zum Beginn der Sommerferien angeschrieben. Umfassende Informationen (Anmeldebogen, Jahresplan) finden Sie demnächst auf unserer Website unter:

Gemeinde -> Konfirmanden und Jugend oder
Amtshandlungen -> Konfirmation.

Wenn Sie dieses Angebot interessiert oder Sie weitere Fragen haben, so wenden Sie sich bitte direkt an mich.

Pfarrer Burkhard Nitzsche

Echt merkwürdig – Ein unberechenbares und merkwürdiges Festival.

Rund 300 Jugendliche treffen sich beim 39. Kreativen Jugendfest in Dresden-Eschdorf vom 12. bis 14. September 2025. Ein Wochenende feiern, tanzen, singen, diskutieren, beten, gemeinsam mit der Evang. Jugend Dresden.

Nähere Infos findet ihr unter <https://jugendfest.de/2025/>

39. KREATIVES JUGENDFEST ESCHDORF

ECHT MERKWÜRDIG

12. BIS 14. SEPTEMBER 2025

jugendfest.de



Kinderseite

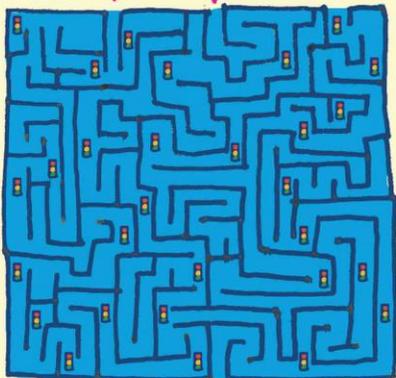
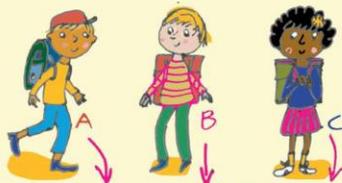
aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Zeig her deine Füße!

Barfußspiel für Zehen-Akrobaten: Lege ein großes Blatt Papier auf den Boden. Falte das Papier so klein wie möglich, und zwar nur mit Hilfe deiner Füße. Benutze deine Zehen und Fersen zum Halten, Greifen und Falzen!

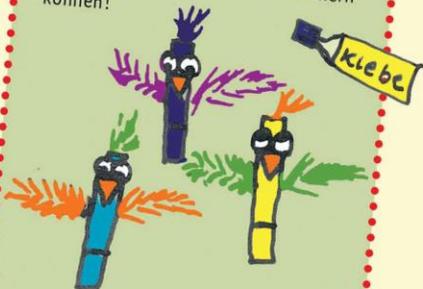


Welches Kind hat die meisten Äpfel auf dem Schulweg?



Bunte Schöpfung

Mal eine hölzerne Wäscheklammer bunt an und lass die Farbe trocknen. Dann klebe zwei Kulleraugen auf das obere Ende. Klebe einen Schnabel aus Tonpapier und echte Federn dazu. Klemm mehrere Federvögel an einen Strauch, wo sie zusammen zwitschern können!



Herzliche Einladung!



**Gottesdienst
zum Schlossparkfest
mit dem Posaunenchor Graupa
am Sonntag, dem 10. August 2025
um 10.00 Uhr
im Schlosspark Graupa
unter der Eiche.**

Gottesdienst auf der Bonnewitzer Wiese Sonntag, 24. August um 10 Uhr



Wer den Gottesdienst in dem wunderschönen Wiesental schon einmal erlebt hat, wird zustimmen können, dass dieser dort ein ganz besonderes Erlebnis ist.

Um auf die Wiese zu kommen, folgt man vom Bonnewitzer Rundling aus den Hinweisschildern „Bonnewitzer Rundwanderweg“. Mit ihm geht es immer am Bach entlang bis sich eine große Wiese öffnet, auf der dann schon das

Kreuz zum Gottesdienst einlädt.

Am besten ist es mit jemanden hinzugehen, der den Weg schon kennt.

Wir freuen uns darauf, Sie zu sehen!

Sonntag, 7. September 2025 Hausgeburtag im Diakonischen Altenzentrum Graupa!



Wie immer gilt allen die sehr herzliche Einladung zum 28. Hausgeburtag-Gottesdienst um 10 Uhr an diesem Sonntag.

Musikalisch gestaltet wird der Gottesdienst, den Pfarrer Burkhard Nitzsche mit uns feiert, vom Posaunenchor Graupa.

Erntedankfeste in unserer Kirchengemeinde

**fröhliches Erntedankkranzbinden
für die Familiengottesdienste
zu den Erntedankfesten
am 14. September in Liebethal und
am 21. September in Graupa**



Treffpunkte fürs Kranzbinden sind:

am Donnerstag, dem 11. September in Liebethal
Ansprechpartnerin ist Irina Hradsky

am Dienstag, dem 16. September 2025, zur Christenlehrezeit
zwischen 15.30 Uhr und ca. 17.30 Uhr,
im Gemeinderaum im Pfarrhaus Graupa.

Wer Material beisteuern möchte,
ob trockene Blüten, Gräser, Früchte, Zapfen...,
alles ist willkommen!

Vielen Dank und herzliche Grüße,
das Kranzbinde-Vorbereitungs-Team!



Wieder soll in Graupa und Liebethal die Tradition der Erntedank-Gabentische gepflegt werden, die wir in unseren Kirchen decken möchten.

Für die weitere Verwendung der Gaben besteht Kontakt zur „Pirnaer Tafel“, dort ist der Bedarf sehr groß und alle Lebensmittel, die im Überfluss vorhanden sind, werden dankbar angenommen!

**Dankgaben können in die Kirchen Liebethal und Graupa
zu den Gottesdiensten mitgebracht werden.**



in der Kirche Graupa

Gemeindeleben

Gottesdienst	Dienstag, 10.30 Uhr- 12.08. / 09.09. Sonntag, 10.00 Uhr - 07.09.	Diakonisches Altenzentrum
Abendmahls- Gottesdienst	Dienstag, 10.30 Uhr 26.08. / 23.09.	Diakonisches Altenzentrum
Stunde der Gemeinde	Dienstag, 10.30 Uhr 05.08./19.08./02.09./16.09./30.09.	Diakonisches Altenzentrum
Bibelstunde	Donnerstag, 15.45 Uhr 28.08. / 11.09. /	Diakonisches Altenzentrum
Seniorenkreis Graupa	Montag, 14.00 Uhr 04.08. / 01.09. / 06.10.	Pfarrhaus Graupa
Frauidienst Liebethal (offen auch für Männer)	Montag, 14.00 Uhr 11.08. / 08.09.	Gemeinderaum Liebethal
Bibelgespräch Liebethaler GrundGedanken	Donnerstag, 19.30 Uhr 07.08./ 04.09.	Gemeinderaum Liebethal
FriedensSingen	jeden Dienstag, 19.30 Uhr	Gemeinderaum Liebethal
Junge Gemeinde	Donnerstag, 18.30 Uhr nach Vereinbarung	Pfarrhaus Graupa
Musikgarten der musikalische Kinderkreis	Sonnabend, 9.30 – 11.00 Uhr in Absprache mit Pia Buschbeck	Pfarrhaus Graupa
Konfirmanden Klasse 7 + Klasse 8	Mittwoch, 17.00 Uhr nach Plan Elternabend: 14.08.– 19.30 Copitz	Praktikum / Pfarrh. Graupa
Christenlehre Graupa Klasse 1 bis 3 und Klasse 4 bis 6	Dienstag, 15.30 – 16.30 Uhr Dienstag, 17.30 – 18.30 Uhr	Pfarrhaus Graupa
Posaunenchor	Dienstag, 19.30 Uhr Freitag, 17.30 Uhr	Pfarrhaus Graupa
Kreativtreff Graupa	Letzter Mittwoch im Monat, 18.00 Uhr August Sommerpause 😊/ 24.09.24	Pfarrhaus Graupa



Unsere Gottesdienste

<p>03.08. 7. Sonntag n. Trinitatis</p>	 <p>9.00 Uhr Gottesdienst in Liebenthal Pfarrer Burkhard Nitzsche Kollekte: eigene Gemeinde</p>
<p>10.08. 8. Sonntag n. Trinitatis</p>	<p>10.00 Uhr Gottesdienst zum Schlossparkfest in Graupa unter der Eiche, mit dem Posaunenchor Graupa Pfarrer Burkhard Nitzsche Kollekte: eigene Gemeinde</p>
<p>17.08. 9. Sonntag n. Trinitatis</p>	<p>10.30 Uhr Familiengottesdienst zum Schulanfang in Liebenthal Pfarrer Burkhard Nitzsche Kollekte: Evangelische Schulen</p>
<p>24.08. 10. Sonntag n. Trinitatis</p>	<p>10.00 Uhr Familiengottesdienst auf der Bonnewitzer Wiese musikalisch gestaltet vom Posaunenchor Graupa Pfarrer Burkhard Nitzsche Kollekte: eigene Gemeinde</p>
<p>31.08. 11. Sonntag n. Trinitatis</p>	<p>10.30 Uhr Gottesdienst in Liebenthal Pfarrer i. R. Wolfram Schmidt Kollekte: eigene Gemeinde</p>
<p>07.09. 12. Sonntag n. Trinitatis</p>	<p>10.00 Uhr Gottesdienst zum 28. Hausgeburtag im Diakonischen Altenzentrum in Graupa mit dem Posaunenchor Graupa Pfarrer Burkhard Nitzsche Kollekte: Diakonie Sachsen</p>
<p>14.09. 13. Sonntag n. Trinitatis</p>	<p>10.30 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedank in Liebenthal Pfarrer Burkhard Nitzsche Kollekte: eigene Gemeinde</p>
<p>21.09. 14. Sonntag n. Trinitatis</p>	<p>10.30 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedank in Graupa Pfarrer Burkhard Nitzsche Kollekte: Kongress- und Kirchentagsarbeit in Sachsen – Erwachsenenbildung – Tagungsarbeit</p>
<p>28.09. 15. Sonntag n. Trinitatis</p>	<p>10.00 Uhr Gottesdienst Liebethaler GrundTon Pfarrer Burkhard Nitzsche Kollekte: eigene Gemeinde</p>
<p>05.10. 16. Sonntag n. Trinitatis</p>	<p>9.00 Uhr Gottesdienst in Graupa Kollekte: eigene Gemeinde</p>

Auf den Friedhöfen unserer Kirchgemeinde in Graupa und in Liebenthal hat sich in den letzten 5 Jahren eine Menge getan.



„Die meisten Nutzer honorieren das und sparen nicht mit Lob“, sagt Friedhofsverwalter Matthias Piel. So gefällt Steffi Pfeiffer z.B. die gute strukturierte Gestaltung. Dazu gehört, sagt sie, dass die morschen Bäume sofort durch junge ersetzt, mehr Ruhebänke aufgestellt, der Parkplatz gepflastert und mit 2 E-Tanksäulen versehen wurde. Auch die Gerätschaften sind nun geordnet untergebracht. Man habe sich insgesamt moderner aufgestellt, ohne optisch am typischen Friedhofsflair der Ruhe, Besinnung und des Gedenkens einzubüßen. Im Gegenteil. „Mir liegt viel daran, dass wir als eine Oase der Natur, als kultureller Ort und immaterielles Erbe wahrgenommen werden. Deshalb sind wir 2023, zum 115. Friedhofs Jubiläum, auch der Charta FriedhofsKultur beigetreten“, sagt der Friedhofsverwalter.



2019 begann die Umgestaltung, als Matthias Piel neuer Chef des Friedhofs Ausschusses wurde. Obwohl zunächst damit unerfahren, gebot der Ehrgeiz dem ausgebildeten Diakon, sich rasch Fachkenntnisse anzueignen und Verbündete in der Kirchgemeinde zu suchen.



Einer von ihnen ist Baufachmann Stephan Podgorski, der alle Bauprojekte maßgeblich begleitete. Richtschnur für Friedhofsfragen war eine neue Friedhofsordnung. Derzeit hat das Areal hinter der Kirche etwa 1700 Gräber. Der wachsenden Zahl von Urnenbestattungen soll nach und nach durch Urnengemeinschaftsanlagen (UGA) mit acht Urnen



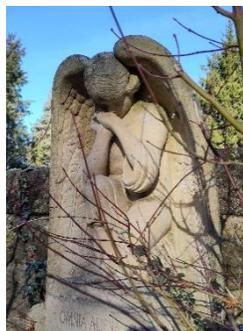
entprochen werden. Zentrale ökonomische Bedeutung des Umbaus hatten die Errichtung einer Zisterne mit 12,8 Kubikmeter Fassungsvermögen sowie eines Brunnens. Sie nutzen Regen- oder Grundwasser für die drei Entnahmestellen auf dem Friedhof und machen unabhängig vom öffentlichen Netz. Jährliche Ersparnis: ca. 1100



Euro. Regelmäßig Wasser brauchen auch die 38 neuen, jungen Bäume, damit sie gut gedeihen. Rund 180 Bäume hat der Friedhof nun insgesamt. Die neue Gehölzkonzeption fußt auf Plänen von Architekt Rudolf Kolbe aus den vierziger Jahren. Frau Dr. Haufe, eine erfahrene Friedhofsplanerin, wurde vom Kir



chenvorstand mit der Entwicklung dieses Konzepts beauftragt. Es ist viel erreicht worden, aber noch bleiben Gestaltungswünsche offen. Der Containerstandort am Eingang ist sicher nicht optimal, aber für die Bewirtschaftung praktikabel. Zudem ist er durch Sträucher und Stauden etwas verdeckt. Auch die Wasser-Entnahmestellen mit den Gießkannen könnten schöner gestaltet werden. Es bleibt also noch einiges zu tun. Deshalb soll das Personal, durchweg in Teilzeit beschäftigt, aufgestockt werden, um alle Aufgaben professionell zu bewältigen. Dazu zählt auch ein ausgebildeter Gärtner. Geplant ist zudem ein Sozialtrakt mit sanitärem Bereich für das Personal, damit man sich umziehen und auch duschen kann. Derzeit erprobt Matthias Piel ein kleines E-Auto mit Lade



Mein Dank gilt und ich denke, dass ich für viele Friedhofsutzer sprechen darf, der Kirchgemeinde für solch einen gepflegten Friedhof.

Dass dies auch in Zukunft so bleibt, dafür sorgt das Team um Matthias Piel mit seiner ideenreichen und nachhaltigen Arbeit.

Herzlichen Dank an dieser Stelle dafür!

Hannelore Angermann

Kirchenmusik in unserer Gemeinde

**26. PIRNAER ABENDMUSIKEN in der Stadtkirche St. Marien
jeden Donnerstag vom 3. Juli bis zum 21. August 2025, 19.30 Uhr**

7. August – Kammerkonzert

Werke barocker Meister

Petra Zámbo & Elisabeth Beckert (Barockoboen und -flöten),

Eva-Maria Horn (Fagott), Sebastian Knebel (Cembalo)

14. August – Orgelkonzert

„Präludien und Fugen“ von Vierne, Franck, Bach und Reger

Kantor Florian Mauersberger an der großen Jahn-Orgel

21. August – Chorkonzert

Mit dem Dresdner Motettenchor unter der Leitung von Matthias Jung

28. August – Sonderkonzert zum Abschluss der Abendmusiken 2025 mit dem Dresdner Kreuzchor

unter Leitung von Kreuzkantor Martin Lehmann

(Karten ab sofort im Pfarramt Pirna, unter reservix.de, an allen Konzertkassen
und an der Abendkasse zu 21 / 18 / 15 / 11 €)

Britische Klänge in Graupa, Dresdner Vokalgruppe VIP beschließt Konzerttournee

Mit einem Konzert in der Graupaer Kirche beendet die Dresdner Vokalgruppe VIP am Sonntag, dem 31. August, ihre diesjährige Sommerkonzerttournee.

Nach sieben Auftritten in Norddeutschland macht das Ensemble nun Station in der Heimat und präsentiert das Programm „CONCORD // DISCORD“. Die neun Sänger, allesamt ehemalige Mitglieder des Dresdner Kreuzchores und des Leipziger Thomanerchores, präsentieren ein abwechslungsreiches Repertoire mit geistlicher und weltlicher Vokalmusik aus Großbritannien.

Zu hören sind Werke aus dem elisabethanischen Zeitalter, unter anderem von den Großmeistern Thomas Tallis und William Byrd, aber auch weiteren Komponisten der englischen Renaissance. Einen spannenden Kontrast dazu bilden zeitgenössische Chorkompositionen von Ivan Moody und Bob Chilcott.

Einen emotionalen Höhepunkt bietet der romantische Teil des Abends: Musik des 19. und frühen 20. Jahrhunderts von Edward Elgar, Ralph Vaughan Williams und Benjamin Britten lässt Themen wie Liebe, Sehnsucht, Zwietracht und Lebensfreude eindrucksvoll lebendig werden.

Bekannte britische Popsongs – etwa von den Beatles oder Sting – sorgen für einen beschwingten Abschluss des Programms.

Das Konzert beginnt um 17:00 Uhr.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Konzert in der Kirche Liebethal am Sonntag, dem 17. August 2025 um 17 Uhr



Ensemble Klangspuren – Grenzenlos

Grenzen begegnen uns überall. Sie trennen Räume und Zeiten. Einige Grenzen sind sichtbar, andere unsichtbar. An manchen Stellen scheinen sie unüberwindbar, an anderen Stellen verschwimmen sie.

Das Freiburger Ensemble *Klangspuren* beleuchtet in einem ca. einstündigen Konzert mit Musik und Text Grenzen aus ganz verschiedenen Perspektiven. Im Zentrum steht dabei Musik von Komponistinnen und Komponisten aus der Region. Bereits seit der Barockzeit gibt es im heutigen Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen eine reiche Kulturlandschaft mit bekannten Namen wie Heinrich Schütz, Johann Sebastian Bach oder Georg Friedrich Händel. Bachs Kanon-Kompositionen und Fugen testeten die Grenzen der damaligen Kompositionsregeln. G.F. Händel, der aus Halle stammt, wurde in London berühmt und steht im Programm für räumliche Grenzen und die Verbundenheit der Höfe Europas im 17. und 18. Jahrhundert.

Die Epoche der Romantik ist bekannt für das Lied und für ihre Lyrik; und während diese Formen meist mit männlichen Künstlern assoziiert werden, gibt es doch ebenso schöne Werke von Komponistinnen, die nur durch ihr Geschlecht schlechtere Karrierechancen hatten. *Klangspuren* macht es sich zur Aufgabe, die zu Unrecht mit Qualitätsunterschiedenen assoziierte Grenze zwischen Künstler und Künstlerin zu verwischen und unser Ohr auch den Werken aus weiblicher Feder zuzuwenden.

Barock – Klassik – Romantik – Neue Musik. Auch Epochen sind scheinbare Grenzen, die Musik kategorisieren und verschiedene Assoziationen wecken. Das Ensemble Klangspuren stellt daher gezielt Kompositionen des 17. Jahrhunderts direkt neben Kompositionen des 20. und 21. Jahrhunderts. Auch eine Uraufführung wird im Grenzenlos-Konzert zu hören sein. Die Dresdener Komponistin und Flötistin des Ensembles Johanna-Linde Neese arbeitet derzeit an einer Auftragskomposition für das Ensemble Klangspuren.

Lassen Sie sich überraschen von einer bunten Mischung aus Musik und Text, von Denkanstößen und offenen Fragen und begeben Sie sich gemeinsam mit dem Ensemble auf eine Suche nach Grenzen und Grenzenlosigkeit. Das Konzert eignet sich für Erwachsene wie Kinder gleichermaßen.

Das Programm enthält Werke von: (Änderungen vorbehalten)

Heinrich Schütz, Salomone Rossi, Johann Sebastian Bach,

Georg Friedrich Händel oder Georg Philipp Telemann

Fanny Hensel, Ethel Smyth, Kurt Weill, Arvo Pärt, Louis Andriessen,

Rainer Lischka, Johanna-Linde Neese

Tag des offenen Denkmals®

Mehr zum Motto 2025

Wert-voll:
unbezahlbar oder
unersetzlich?
Sonntag
14.9.2025

Historische Orte entdecken!
Alle Veranstaltungen unter
www.tag-des-offenen-denkmals.de
und in der offiziellen App

Bundesweit koordiniert durch die



DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ

Interkulturstiftung



Glücks
Spirale

Deutscher Beleg



Zweiter Sonntag
im September.

Kirche Liebethal und
Kirche Graupa
offen!

10 bis 17 Uhr
fortlaufende Führungen!

Liebthaler GrundTon

Eine Konzertreihe in der Liebthaler Kirche

14.

Liebthaler
GrundTon

Freitag 26.09.2025, 19.00 Uhr

Ich bin ein Gast auf Erden – Choräle vielsaitig
Duo LIAISONG

Samstag 27.09.2025, 19.00 Uhr

KLEZ & MEHR
The String Company

Sonntag 28.09.2025, 10.00 Uhr

Musik-Gottesdienst
mit dem Weltmusikensemble der Musikschule Sächsische Schweiz e.V.

Zum Vormerken: Der Liebthaler GrundTon 2026 findet vom 2.-4.10.2026 statt.

Fürbitten

In unserem Gebet denken wir an Gemeindeglieder, die in den Monaten Juni und Juli einen besonderen Geburtstag feierten und gratulieren herzlich.

Segenswunsch zum Geburtstag

Lebensfreude wünsche ich dir an den guten Tagen,
damit du sie genießt.

Lebensmut wünsche ich dir für die schwierigen Momente,
damit du sie überstehst.

In allem aber, Gutem und Schwerem, behüte dich Gott. (Tina Wilms)



Wir denken im Gebet an die verstorbenen Gemeindeglieder



Der Mensch sieht, was vor den Augen ist,
Gott aber sieht das Herz.

1. Samuel 16, 7

Wir möchten Sie gern weiterhin über Freud und Leid in unserer Gemeinde informieren und bitten Sie, uns mitzuteilen, wenn Sie das für sich persönlich nicht wünschen.

Ev.- Luth. Kirchgemeindebund Oberelbe Pirna Kirchgemeinde Graupa-Liebethal	
Kirchgemeindebüro: OT Graupa, Borsbergstr. 32, 01796 Pirna	Tel.: 03501 548242 Fax: 03501 546764
<u>Sprechzeit der Gemeinde- und Friedhofsverwaltung im Pfarrhaus Graupa:</u> jeden Donnerstag von 14.00 bis 18.00 Uhr (und nach Vereinbarung) Ansprechpartner: Anke Schutzeichel und Matthias Piel kg.graupa_liebethal@evlks.de www.kirche-graupa.de oder www.kirche-liebethal.de	
Pfarrer Burkhard Nitzsche Christenlehre: Dorothea Pommer Diakon Matthias Piel / Friedhofsverwalter	03501/ 54 67 65 burkhard.nitzsche@evlks.de 0176 / 40 56 15 83 d.pommer1@gmx.de matthias.piel@evlks.de 03501/58 57 683
<u>Bankverbindung der Kirchgemeinde:</u> Empfänger: Kassenverwaltung Pirna <u>Verwendungszweck: GR 2621</u> (bitte unbedingt angeben)	BIC GENODED1DKD IBAN DE33 3506 0190 1617 2090 19
Superintendentur Pirna	Krankenhausseelsorge
Rosa-Luxemburg-Str. 29, 01796 Pirna Tel.: 03501/461 24 21 Fax: 461 24 25 Email: suptur.pirna@evlks.de	im Krankenhaus Tel.: 1899 von außerhalb: Tel. 03501/7118 1899 Pfarrerin i. R. Monika Schlegelmilch und Pfarrer i. R. Burkhard Schulze
Telefonseelsorge	Diakonisches Werk
evangelisch: Tel. 0800 1110111 katholisch: Tel. 0800 1110222	Geschäftsstelle: Tel. 03501/5601-0 Altenzentrum Graupa: Tel. 03501/5430 Ehe-, Familien- & Lebensberatung, Erziehungs- & Schwangerschaftskonflikt- beratung: Tel.03501/470030 Suchtberatungsstelle: Tel. 03501/528646
Seelsorgetelefon Pirna	
In dringenden Anliegen erreichen Sie einen Pirnaer Pfarrer unter Tel. 03501 50 65 465	
Redaktion: Hannelore Angermann, Reinhard Ellsel, Irina Hradsky, Magret Gärtner, Burkhard Nitzsche, Matthias Piel, Dorothea Pommer, Anke Schutzeichel Fotos: Gemeinschaftswerks der Evangelischen Publizistik gGmbH und privat Redaktionsschluss: 18.07.2025 Druck: Saxoprint DD Auflage: 800 Exemplare	

Jahreslosung 2025

„Prüft alles und behaltet das Gute! “

1. Brief des Paulus an die Thessalonicher, Kapitel 5, Vers 21
nach der Einheitsübersetzung